Die Kriegsfürsorge für den Mittelstand in Breslau.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Würde eines doctor rerum politicarum
der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät
der Universität zu Breslau

vorgelegt von

Anna-Luise Sucker.

Promoviert: 31. März 1920.

Die Arbeit erscheint später.

Breslau 1920.
Druck der Breslauer Genossenschafts-Buchdruckerei, E. G. m. b. H.

Gedruckt mit Genehmigung der Rechts-
und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Universität Breslau.
Berichterstatter: Professor Dr. Mitscherlich.

Lebenslauf.

Ich, Anna-Luise Sucker, ev. Konfession, bin als Tochter des Justizrats Hermann Sucker und seiner Ehefrau Klara, geb. Anwand, zu Liegnitz am 4. Juni 1897 geboren.

Von Oktober 1904 an besuchte ich die Viktoriaschule zu Breslau und anschließend die Studienanstalt der Viktoriaschule, an der ich Ostern 1917 die Reifeprüfung bestand.

Ich studierte 6 Semester Staatswissenschaften, 5 in Breslau und 1 in Heidelberg.

Im Kriege arbeitete ich im Nationalen Frauendienst in Breslau und Berlin und war im Hilfsdienst beim stellvertretenden Generalkommando des VI. A. K. tätig. Seit der Revolution arbeitete ich im Volksrat zu Breslau, Abt. Provinz.